

# TATTOO NACH SORGE

MAMA · QVILLA

Inh. Ann-Kristin Feistner  
Georg-Schwarz-Str. 37  
04177 Leipzig  
+49 1765 559912027

Ein Tattoo ist eine offene Wunde, daher ist es unabdingbar, dass du auch in der Nachbehandlung sorgsam damit umgehst, um Infektionen zu vermeiden und somit lange Freude an deinem Tattoo zu haben. Eine wichtige Grundregel ist daher, dein Tattoo - bis es vollständig abgeheilt ist - nur mit **sauberen Händen** anzufassen.

## UMGANG MIT FRISCHEN TATTOOS



Entferne den selbstklebenden Wundverband spätestens 2 Tage nach deinem Termin vorsichtig und mit sauberen Händen. Die Haut stößt unter Umständen Farbe ab, die sich dann unter dem Verband sammelt und das Tattoo "verschwommen" wirken lässt. Keine Sorge, das beeinträchtigt den Heilungsprozess und die Qualität deines Tattoos nicht.



Wasche dein Tattoo nach Entfernen des Verbandes mit lauwarmen Wasser (keine Seife! Keine Waschlappen!), trockne es vorsichtig - am besten tupfend und mit einem sauberen Handtuch- und creme es dünn mit einer Pflegesalbe für Tattoos ein.



Decke dein Tattoo zum Schlafen mit lockerer, nicht-fusselnder Kleidung ab.



Reinige dein Tattoo in den folgenden Tagen sanft und mit lauwarmem Wasser ca. 2 mal täglich. Verzichte weiterhin auf Seifen oder Waschlappen. Zum Trocknen vorsichtig abtupfen!



Tattoo Pflegesalbe immer mit sauberen Händen auftragen! Wie oft du dein Tattoo eincremst ist relativ individuell. Es sollte weder austrocknen noch überpflegt werden. In der Regel reicht 3-4 mal täglich eincremen. Wenn die Haut zu trocken ist, schuppt sie. Übertreibst du's mit dem Cremem, können sich Pickel und Unreinheiten bilden.



Wenn dein Tattoo heilt, erneuert sich die Haut nach und nach. Die neu gebildete Haut bildet manchmal einen gräulichen Film über dem Tattoo - der verschwindet sobald die Heilung vollständig ist. Entferne niemals abblätternde Haut einfach so und kratze unter keinen Umständen an deinem Tattoo - Juckreiz ist ein normaler Teil des Heilprozesses.



Ein Tattoo ist in etwa ein bis zwei Wochen vollständig abheilt - dies kommt auf deine persönliche Wundheilung und die Größe des Tattoos an.



Sonneneinstrahlung, Baden, Saunieren und ähnliches solltest du in der Abheilphase dringend vermeiden. Den Heilungsprozess kannst du außerdem durch viel Trinken und mit vitalstoffreicher Ernährung ganzheitlich unterstützen.

## PFLEGE ÄLTERER TATTOOS



Eine gute Hautpflege ist immer wichtig - egal, ob die Haut tätowiert ist oder nicht. Dennoch: Tätowierte Haut ist pflegebedürftiger als nicht-tätowierte Haut. Natürlich tragen wir Tattoos auch, um diese zu zeigen - sie unter Kleidung zu verstecken ist daher häufig nicht das, was wir wollen. Im Sommer bzw. bei starker Sonneneinstrahlung solltest du deine Tattoos unbedingt mit einer Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor vor UV-Strahlung schützen. Andernfalls verblassen und verschwimmen Tattoos schneller. Trockene Heizungsluft oder starke Kälte können tätowierte Haut zusätzlich beanspruchen. Daher kann es im Winter erforderlich sein, deine Tattoos öfter einzucremen. Womit kann ich Tattoos pflegen? Es gibt spezielle Skin-Care Produkte für tätowierte Haut von verschiedenen Firmen. Häufig haben diese Cremes schon einen Lichtschutzfaktor. Ich persönlich pflege meine Tattoos ganzjährig mit nativem Kokosöl oder Mandelöl.

